

**Änderungsvereinbarung vom 19.11.2018  
zum Vertrag zur Versorgung im Fachgebiet der Gastroenterologie  
in Baden-Württemberg gemäß § 140a SGB V vom 17.12.2015  
i.d.F. vom 01.01.2019**

zwischen



**BKK VAG Baden-Württemberg („BKK VAG“)**  
Stuttgarter Str. 105, 70806 Kornwestheim  
vertreten durch die Vorsitzende des Vertragsausschusses  
Dagmar Stange-Pfalz,  
und

**teilnehmenden Betriebskrankenkassen**  
(einzeln **Betriebskrankenkasse** und gemeinsam „**Betriebskrankenkassen**“)



**MEDI Baden-Württemberg e.V. („MEDI e.V.“)**  
Industriestr. 2, 70565 Stuttgart  
vertreten durch den Vorstand Dr. med. Werner Baumgärtner,



**MEDIVERBUND AG**  
Industriestr. 2, 70565 Stuttgart  
vertreten durch den Vorstände Frank Hofmann und Dr. jur. Wolfgang Schnörer  
und

**teilnehmenden FACHÄRZTEN**  
sowie



**Berufsverband niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V. („bng“)**  
Holdergärten 13, 89081 Ulm  
vertreten durch den Vorsitzenden der Regionalgruppe Baden-Württemberg des bng  
Prof. Dr. Leopold Ludwig,  
und



**Berufsverband niedergelassener fachärztlich tätiger Internisten e.V.**  
**- Landesverband Baden-Württemberg („BNFI“)**  
Kaiserstraße 57, 72764 Reutlingen  
vertreten durch den Landesvorsitzenden Dr. Thomas Seyfferth

(einzeln oder gemeinsam „**Vertragspartner**“)

## § 1

### Änderung des Hauptvertrags, Anhang 1 zu Anlage 1 und Anlage 16

Seit dem 25.05.2018 kommt die am 27.04.2016 verkündete Europäische Datenschutz Grundverordnung (EU-DSGVO) zur Anwendung, weshalb die entsprechenden Änderungen in § 28 des Hauptvertrags, der Teilnahmeerklärung (Anhang 1 zu Anlage 1) sowie dem Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung (Anlage 16) zu berücksichtigen sind. Ebenfalls wurden Anpassungen aufgrund der Neufassung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vorgenommen.

## § 2

### Änderung von Anlage 12, Abschnitt I: Vergütungspositionen

Abweichend von § 19 vereinbaren die Vertragspartner für die Zeit vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2021 folgende Änderungen der Anlage 12:

- Die Grundpauschale P1 wird von 32 Euro auf 37 Euro angehoben. Folgender Versorgungs- und Leistungsinhalt wird neu aufgenommen: „Ggf. auf Wunsch des Patienten strukturierter Befundbericht Gastroenterologie vom FACHARZT an Patient,“
- Die Vergütung folgender Ziffern wird erhöht:
  - P1A (Zusatzpauschale CED): 25,00 Euro
  - P1B (Zusatzpauschale Oberbaucherkrankungen): 42,00 Euro
  - P1C (Zusatzpauschale Onkologie): 25,00 Euro
  - E7A (Amb. Praxisklinische Betreuung u. Nachsorge, Dauer mehr als 2h): 53,00 Euro
  - E7B (Amb. Praxisklinische Betreuung u. Nachsorge, Dauer mehr als 4h): 101,00 Euro
  - E7C (Amb. Praxisklinische Betreuung u. Nachsorge, Dauer mehr als 6h): 148,00 Euro
  - Zuschlag Onko1 (zu P1D gem. Onkologievereinbarung (86514)): 27,00 Euro
  - Zuschlag Onko2 (zu P1D gem. Onkologievereinbarung (86516)): 196,15 Euro
  - Zuschlag Onko3 (zu P1D gem. Onkologievereinbarung (86518)): 196,15 Euro
- Folgende Ziffern werden neu aufgenommen:
  - E2D (Polypektomiezuschlag – ab dem 4. abgetragenen Polyp (additiv zur E2B)): 15,00 Euro

### Anlagen

Hauptvertrag i.d.F. vom 01.01.2019

Anhang 1 zu Anlage 1 i.d.F. vom 01.01.2019

Anlage 12 Abschnitt I i.d.F. vom 01.01.2019

Anlage 16 i.d.F. vom 01.01.2019

Stuttgart, Kornwestheim, den 19.11.2018

---

**BKK VAG Baden-Württemberg**

Dagmar Stange-Pfalz

---

**MEDI Baden-Württemberg e. V.**

Dr. med. Werner Baumgärtner

---

**MEDIVERBUND AG**

Frank Hofmann / Dr. jur. Wolfgang Schnörer

---

**bng**

Prof. Dr. med. Leopold Ludwig

---

**BNFI**

Dr. med. Thomas Seyfferth